

Die Beweidung

Bei der schonenden Beweidung grasen Schafe, Ziegen oder Rinder auf den Flächen unter der Leitung. Die Tiere fressen junge Bäume und Sträucher, ehe diese hochwachsen können. Hierbei setzt die Bayernwerk Netz GmbH vor allem auf die Kooperation mit Landwirten aus der jeweiligen Region.



Ihr Waldgrundstück oder Ihre Brachfläche liegt unter einer unserer 110-kV-Leitungen und Sie möchten es ökologisch aufwerten? Sprechen Sie uns gerne an!

Bernd Lang
bernd.lang@bayernwerk.de
T 09 51-82 24 15

Bayernwerk Netz GmbH
Lilienthalstraße 7
93049 Regensburg

www.bayernwerk.de

Lebensräume unter der Hochspannungsleitung

Ökologisches Trassenmanagement
der Bayernwerk Netz GmbH

bayernwerk

Für Sicherheit sorgen und die Natur schützen

Freileitungen im Hochspannungsnetz müssen zuverlässig und sicher Strom verteilen und dürfen keine Gefahr für den Wald darstellen. Deshalb muss verhindert werden, dass Bäume und Sträucher zu nahe an die Leitungen heranwachsen. Das gewährleistet die Bayernwerk Netz GmbH durch das ökologische Trassenmanagement unter ihren Freileitungen. Hierbei kommen insbesondere die Gehölzpflege, das extensive Mähen und die Beweidung als Pflegemaßnahmen zum Einsatz.



Zauneidechsenpärchen

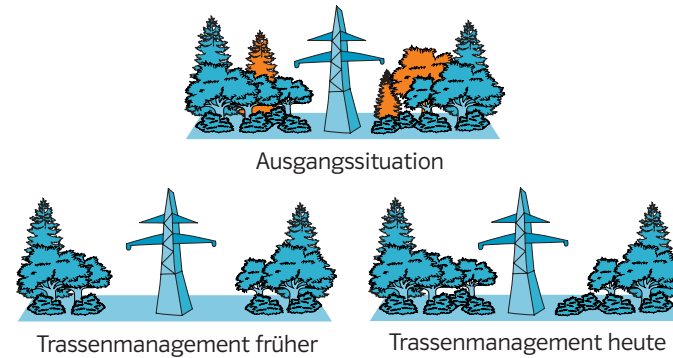


Sonnentau



Mit dem verstärkten Ausbau des gezielten, ökologischen Trassenmanagements bei der Bayernwerk Netz GmbH werden wertvolle Lebensräume für zahlreiche Tiere und Pflanzen geschaffen und durchgängig miteinander verbunden.

Die Gehölzpflege



Damit hoch wachsende Bäume nicht in die Leitung ragen und kranke und abgestorbene Bäume nicht in die Leitung fallen können, werden sie entnommen oder eingekürzt. Dabei achtet die Bayernwerk Netz GmbH heute darauf, Bäume und Sträucher möglichst kleinflächig und schonend zurückzuschneiden. So entsteht unter der Leitung ein Mosaik aus verschiedenen Lebensräumen für Tiere und Pflanzen.



Extensives Mähen

Auf einer Gesamtfläche von aktuell insgesamt 240 Hektar, aufgeteilt auf 140 Teilflächen, setzt die Bayernwerk Netz GmbH im Rahmen des ökologischen Trassenmanagements auf extensives Mähen. Indem Grünflächen unter den Leitungen nur ein- bis dreimal jährlich gemäht werden, kann eine größere Zahl an Pflanzenarten Samen bilden und es entsteht eine blütenreiche Vegetation. Auch seltene und geschützte Pflanzen, wie heimische Orchideenarten, kann man unter den Hochspannungsleitungen der Bayernwerk Netz GmbH entdecken. Die blütenreichen Flächen dienen wiederum vielen Tierarten als Lebensraum und Nahrung.



Europäischer Frauenschuh



Helm-Knabenkraut



Durch die schonenden, extensiven Pflegemaßnahmen des ökologischen Trassenmanagements wird deutlich seltener in die Natur eingegriffen. Dies fördert die Biodiversität und es können sich artenreiche Flächen entwickeln.